Hiob 4

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 Und Eliphas, der Temaniter, antwortete und sprach:

2 Wenn man ein Wort an dich versucht, wird es dich verdrießen? Doch die Worte zurückzuhalten, wer vermöchte es? **3** Siehe, du hast viele unterwiesen[1], und erschlaffte Hände stärktest du; **4** den Strauchelnden richteten deine Worte auf, und sinkende Kniee hast du befestigt. **5** Doch nun kommt es an dich, und es verdrießt dich; es erreicht dich, und du bist bestürzt. **6** Ist nicht deine Gottesfurcht deine Zuversicht, die Vollkommenheit deiner Wege deine Hoffnung? **7** Gedenke doch: Wer ist als Unschuldiger umgekommen, und wo sind Rechtschaffene vertilgt worden? **8** So wie ich es gesehen habe: die Unheil pflügen und Mühsal säen, ernten es. **9** Durch den Odem Gottes kommen sie um, und durch den Hauch seiner Nase vergehen sie. **10** Das Brüllen des Löwen und des Brüllers Stimme sind verstummt, und die Zähne der jungen Löwen sind ausgebrochen; **11** der Löwe kommt um aus Mangel an Raub, und die Jungen der Löwin werden zerstreut[2].

12 Und zu mir gelangte verstohlen ein Wort, und mein Ohr vernahm ein Geflüster davon. **13** In Gedanken, welche Nachtgesichte hervorrufen, wenn tiefer Schlaf die Menschen befällt, **14** kam Schauer über mich und Beben, und durchschauerte alle meine Gebeine; **15** und ein Geist[3] zog vor meinem Angesicht vorüber, das Haar meines Leibes starrte empor. **16** Es stand da, und ich erkannte sein Aussehen nicht; ein Bild war vor meinen Augen, ein Säuseln und eine Stimme hörte ich:

17 Sollte ein Mensch gerechter sein als Gott, oder ein Mann reiner als der ihn gemacht hat? **18** Siehe, auf seine Knechte vertraut er nicht, und seinen Engeln legt er Irrtum[4] zur Last: **19** wieviel mehr denen, die in Lehmhäusern wohnen, deren Grund im Staube ist! Wie Motten werden sie zertreten. **20** Von Morgen bis Abend[5] werden sie zerschmettert; ohne daß man's beachtet, kommen sie um auf ewig. **21** Ist es nicht so? wird ihr Zeltstrick an ihnen weggerissen[6], so sterben sie, und nicht in Weisheit.

Fußnoten

1. O. zurechtgewiesen
2. Eig. zerstieben
3. O. ein Hauch
4. And. l.: Torheit
5. d.h. in sehr kurzer Zeit
6. Der Mensch wird hier mit einem Zelte verglichen, welches durch Stricke und Pflöcke befestigt wird.

Druckausgabe erzeugt am 27.07.2025 auf bibelkommentare.de